

Stadtverwaltung Rheinfelden  
Herr Kaufmann  
Kirchplatz 2  
79618 Rheinfelden (Baden)

Antragsteller/-in: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail/Telefon: \_\_\_\_\_

## Antrag auf Absetzung von Wassermengen bei der Bemessung der Abwassergebühr für das Jahr \_\_\_\_\_

Vertragskonto-Nr.: \_\_\_\_\_  
(laut letzter Energiedienst Abrechnung)

Hiermit beantrage ich für das Grundstück (Ort, Straße, Hausnummer oder Flurstück-Nummer):

gemäß § 34 a Abwassersatzung der Stadt Rheinfelden (Baden) die Absetzung von Wassermengen bei der Bemessung der Abwassergebühr, da ein Teil des verbrauchten Wassers nachweislich nicht in das öffentliche Abwassernetz gelangt ist (z. B. Gießwasser).

Grund (ggf. auf Beiblatt):

Ein Zwischenzähler ist nicht vorhanden. Mein Haushalt besteht aus \_\_\_\_\_ Personen.  
(Je Person bleibt eine Mindestmenge von 40m<sup>3</sup> bzw. 35m<sup>3</sup> gebührenpflichtig)

Ein Zwischenzähler ist vorhanden (z. B. Gießwasserzähler).

Zählerstand zu **Beginn** der Abrechnungsperiode  
Zählerstand am **Ende** der Abrechnungsperiode

Datum	m <sup>3</sup>

Die Erstattung soll auf folgendes Konto gebucht werden:

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

**Hinweis: Bei jedem Absetzungsfall verbleiben 20m<sup>3</sup> Mindestmenge/Selbstbehalt gebührenpflichtig. (§ 34 a Abs. 3 der Abwassersatzung)**

**Als Nachweise/Anlagen liegen bei:**

- Kopie der letzten Jahresabrechnung Energiedienst
- Bei Wasserrohrbrüchen erforderlich: Reparaturrechnung(en), sowie die letzten beiden Vorjahresabrechnungen Energiedienst

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Antragsteller(in) \_\_\_\_\_